

Faye Lee

Inhaltsverzeichnis

- [1 Der Lee-Symbiont](#)
 - [1.1 Jason Lee \(2034-2117\)](#)
 - [1.2 Patricia Lee \(2090-2146\)](#)
 - [1.3 Alexander Lee \(2115-2201\)](#)
 - [1.4 Emony Lee \(2179-2282\)](#)
 - [1.5 Jennifer Lee \(2257-2378\)](#)
 - [1.6 Faye Lee \(2353-????\)](#)
- [2 Faye Lee](#)
 - [2.1 Kindheit und Jugend \(2353-2369\)](#)
 - [2.2 Sternenflottenkarriere \(ab 2369\)](#)
 - [2.2.1 Akademie \(2369-2373\)](#)
 - [2.2.2 USS Jutland \(2373-2378\)](#)
 - [2.2.3 Trill \(2378-2380\)](#)
 - [2.2.4 USS Imhotep \(2380-heute\)](#)
 - [2.3 Privatleben](#)
 - [2.3.1 Allgemeines](#)
 - [2.3.2 Familie](#)

Lieutenant Commander Faye Lee ist die Cheffingenieurin der USS Imhotep. Sie ist eine mit dem Lee-Symbionten vereinigte Trill. Der Symbiont hatte vor ihr bereits fünf andere Wirte und ist 305 Jahre alt.

Faye Lee

Spieler Squall Shiver

Biografische Informationen

Geburtsort [Trill](#)

Geburtstag 22.06.2353

Eltern Tobin und Lela

Familienstand ledig

Kinder keine

Physische Beschreibung

Spezies [Trill](#)

Geschlecht weiblich

Größe 1,78 m

Gewicht 59 kg

Haarfarbe schwarz

Augenfarbe grün-blau

Politische Informationen

Zugehörigkeit Sternenflotte

Dienstnummer 220653-L-08-36110

Rang [&refresh=1632238477806](#)

1 Der Lee-Symbiont

Der Lee-Symbiont wurde 2077 geboren und hat bis heute fünf vollständige Leben durchlebt. Sein sechster und momentaner Wirt ist Faye, eine weibliche [Trill](#).

1.1 Jason Lee (2034-2117)

Jason Lee, der erste Wirt des Lee-Symbionten, war bei der Vereinigung 43 Jahre alt. Da er ein erfahrenes Mitglied der [Trill](#)-Regierung war, wurde er als erster Wirt für den Symbionten ausgewählt. Jason war bis zum 75. Lebensjahr Mitglied der Regierung, bevor er sich zur Ruhe setzte. Da der Symbiont vor ihm noch keine Wirte hatte, war die Erfahrung für Jason eher von geringer Bedeutung, da er keinerlei Erinnerungen übernehmen konnte. Dennoch fühlte er sich mit dem Symbionten stets wohl und lebte in einer guten Symbiose, was wohl ein wichtiger Grundstein für den weiteren positiven Weg des Lee-Symbionten war. Jasons weiteres Leben verlief, fernab von Regierungsaufgaben, sehr ruhig und abgeschieden. Jason hatte weder Frau noch Kinder und verstarb schließlich im Alter von 83 Jahren.

1.2 Patricia Lee (2090-2146)

Patricia Lee wurde mit 27 Jahren mit dem Symbionten vereint. Trotz der großen Erfahrung, die der Wirt in Sachen Politik mit sich brachte, entschied sich Patricia für ein normales Familienleben. Sie hatte bereits einen Mann und zwei Kinder, als sie vereint wurde. Sie arbeitete als Ingenieurin in der Entwicklungsabteilung für das Militär und starb bereits mit 56 Jahren durch einen Werksunfall - der Lee Symbiont konnte gerettet werden, für Patricia kam jede Hilfe zu spät.

1.3 Alexander Lee (2115-2201)

Alexander Lee war ein hoher Polizeikommissar, und erhielt den Symbionten mit 31 Jahren. Anders als seine Vorgängerin war Alexander kein Familienmensch, was sich allerdings änderte, als die gesammelten Erfahrungen des Wirtes hinzukamen. Er wollte nicht nahezu alleine sterben, wie Jason und konnte das Glück mitempfinden, dass Patricia mit ihrer Familie erlebt hatte. Mit 36 Jahren heiratete er schließlich eine hochrangige Politikerin und wechselte dann mit 38 Jahren in den Sicherheitsrat der Regierung, wo er sich aufgrund des großen Erfahrungsschatzes des ersten Wirtes gut zurecht fand. Mit der Familie von Patricia Lee hegte er einen engen und freundschaftlichen Kontakt. Kurz vor seinem Ruhestand begann er schließlich damit, sich dem Alkohol zu widmen. Mit der Zeit hatte er sich, trotz seiner etwas rauen Art, viele Freunde gemacht und war mit diesen des öfteren, nach der immer noch hoch interessanten, aber in seinem Alter auch sehr anstrengenden Arbeit, in Kneipen unterwegs. Als er sich gemeinsam mit seiner Frau schließlich mit 68 Jahren zur Ruhe setzte und er außer der Familie und seiner wissenschaftlichen Arbeiten, die er zu Hause noch in geringem Maße fortsetzte, nichts mehr hatte, wurde aus den Kneipentouren ein täglicher Trip mit immer wieder anderen Ex-Kollegen, die sich auch zur Ruhe gesetzt hatten. Anders als diese verfiel Alexander trotz seines hohen Alters dem Alkohol, was ihn zusehend schwächte, sodass er nach einigen Erziehungskuren und Problemen mit der Familie schließlich bereits mit 86 Jahren verstarb. Der Symbiont trug glücklicherweise keine Langzeitschäden davon und konnte sich in den Bruttümpeln von Mak'ala wieder erholen. Zumindest seine Alkoholsucht hatte der angesehene Wissenschaftler noch besiegen können, bevor er im Kreise seiner Familie, um die er sich in seinen letzten Monaten noch so gut es ging kümmerte, schließlich verstarb.

1.4 Emony Lee (2179-2282)

Emony Lee war die bislang jüngste Wirtin und wurde mit nur 22 Jahren mit dem Symbionten vereinigt. Emony war ganz auf die Raumfahrt spezialisiert und die erste, die den Lee-Symbionten in den Weltraum brachte. An Bord eines kleinen Forschungsschiffes war sie die Chefingenieurin. Hauptsächlich hatten sie Kontakte mit Schiffen der Föderation, so ergab sich für Emony auch schon früh die Gelegenheit, Erfahrungen mit Sternenflottenoffizieren auszutauschen. Bis zu ihrem 43. Lebensjahr verblieb Emony als Chefingenieurin verschiedener Schiffe, bis sie schließlich ein eigenes Kommando über ein größeres Forschungsschiff bekam. Bis zu ihrem 63. Lebensjahr hielt sie diesen Poste inne und kam während dieser Zeit in die verschiedensten Regionen des Weltalls. Nachdem sie das Kommando abgegeben hatte, war sie noch 4 Jahre in der Flugverwaltung auf und um [Trill](#) verantwortlich, bevor sie sich schließlich mit 67 Jahren

zur Ruhe setzte. Gemeinsam mit ihrem Ehemann, den sie noch während ihrer Zeit als Captain geheiratet hatte, verbrachte sie ihre restliche Zeit auf [Trill](#), wo sie schließlich mit 103 Jahren verstarb.

1.5 Jennifer Lee (2257-2378)

Jennifer Lee wurde mit 25 Jahren mit dem Symbionten vereint und heiratete mit 33 Jahren einen gleichaltrigen Offizier in der Sternenflotte. Die beiden zogen gemeinsam auf die [Erde](#), da ihr Mann dort eine Anstellung in der Entwicklungsabteilung der Sternenflotte innehatte. Anders als ihr Vorwirt hatte Jennifer kein Interesse selber eine Offizierslaufbahn einzuschlagen und begann damit ihrem Mann in seiner Arbeit nachzueifern, was schließlich darin endete, dass sie mit 41 Jahren eine Stellung in der Entwicklungsabteilung erhielt. Die beiden verblieben dort für weitere 20 Jahre, bis sie sich entschieden, gemeinsam nach [Trill](#) zu ziehen, wo sie ihre Arbeit im dortigen Wissenschaftszentrum fortsetzten. Jennifer und ihr Mann setzten die Arbeit fort, wenn auch etwas abgeschwächt, und verblieben bis zu ihrem 89. Lebensjahr teilweise noch als Berater. Ihren Lebensabend wollten die beiden mit Reisen durch das Weltall verbringen, und so kam es, dass es die beiden trotz ihres fortgeschrittenen Alters schafften, innerhalb von 11 Jahren 97 verschiedene Systeme zu besuchen und die Kultur ein wenig näher kennen zu lernen. Mit 100 Jahren beschlossen die beiden schlussendlich auf [Trill](#) zu verweilen. Jennifer's Mann verstarb schließlich mit 117 Jahren. Jennifer verstarb 4 Jahre später und wurde 121 Jahre alt. Sie ist somit der bislang weitaus älteste Wirt gewesen.

1.6 Faye Lee (2353-????)

Faye Lee ist nunmehr der sechste Wirt des Lee-Symbionten und wurde ebenfalls mit 25 Jahren vereint.

2 Faye Lee

2.1 Kindheit und Jugend (2353-2369)

Faye Lee wurde 2353 auf [Trill](#) geboren. Ihr Vater war zu diesem Zeitpunkt Wissenschaftsoffizier auf einem Sternenflottenschiff, ihre Mutter kümmerte sich daheim, auf [Trill](#), um Faye und ihre zwei Brüder. Ihren Vater sahen die Kinder nur sehr selten, hatten aber dafür mehrere Gelegenheiten ihn auf einigen seiner Reisen kurz zu begleiten, bis die gesamte Familie schließlich zum Vater auf das Sternenflottenschiff zog - Faye war zu diesem Zeitpunkt 7 Jahre alt. Das muntere Mädchen fand auf dem Schiff schnell Freunde und beschäftigte sich mit der Zeit auch immer mehr mit der Arbeit ihres Vaters. Als die Familie mit 14 Jahren gemeinsam mit der Familie nach [Trill](#) zurückkehrte, der Vater hatte dort eine Anstellung als Wissenschaftler gefunden, war für Faye klar, dass sie sich ebenfalls der Sternenflotte anschließen würde, was ihre Eltern unterstützten. In den folgenden beiden Jahren beschäftigte sie sich intensiv mit den Vorbereitungen für die Aufnahmeprüfung und bestand diese wider Erwartens. Mit nunmehr 16 Jahren machte sich Faye also auf zur Sternenflottenakademie.

2.2 Sternenflottenkarriere (ab 2369)

2.2.1 Akademie (2369-2373)

Trotz der Arbeit ihres Vaters im wissenschaftlichen Bereich, interessierte sich Faye mehr für das Ingenieurwesen und schlug während ihrer Akademiezeit auch diesen Weg ein. Auf der Akademie fand Faye ihren ersten Freund, einen Menschen, der zwei Jahrgänge über ihr lag. Der Kontakt brach nach dessen Versetzung auf ein Schiff relativ abrupt ab. Faye beendete ihre Ausbildung nach 4 Jahren im guten Mittelfeld und wurde als stellvertretende Cheffingenieurin direkt auf die U.S.S. *Jutland* versetzt.

2.2.2 USS Jutland (2373-2378)

Unmittelbar nach der Versetzung auf die USS Jutland (NCC-36110), einem Schiff der [Excelsior-Klasse](#), brach der [Dominionkrieg](#) los. Die Jutland war Teil der 7. Flotte, und war eines der 14 Schiffe, welches der ansonsten fast vollständigen Vernichtung dieser Flotte bei der Verteidigung des Tyra-Systems entkam. Das Schiff befand sich nach der Schlacht kurzzeitig in Reparatur und die Mannschaft, die schwere Verluste erfahren hatte, wurde aufgestockt - Da der Cheffingenieur bei der Schlacht ebenfalls ums Leben kam,

übernahm Faye dann ab 2374 diese Aufgabe und wurde zum Lieutenant befördert. Den weiteren Verlauf des Krieges überstand die Jutland relativ unbeschädigt, musste aber bei der finalen Schlacht nochmals viele Mannschaftsverluste verzeichnen. Der Krieg endete schließlich 2375 und die Jutland wurde einer kompletten Generalüberholung unterzogen. Der Krieg selber hatte Faye kaum verändert, und als an sich lebensfroher [Trill](#), war sie es, die die Crew oft aufzumuntern versuchte - persönliche Verluste musste sie so gut wie keine erleiden, auch ein Grund, warum sie den Krieg bis auf einige Verletzungen relativ unbeschadet überstanden hatte. Kurz nach Ende des Krieges wurde sie dann zum Lieutenant Commander befördert. Die nächsten drei Jahre verblieb sie auf ihrem Posten als Cheffingenieur, bis sie von der Symbiose-Kommission auf [Trill](#) die Nachricht erhielt, dass sie als Wirtin eines Symbionten, der kürzlich verstorben ist, in Betracht käme. Faye nahm sich daraufhin einen Kurzurlaub und reiste in Richtung ihrer Heimat.

2.2.3 Trill (2378-2380)

Nach Konsultation mit ihren Freunden an Bord der Jutland und ihrer Familie, entschied sich Faye das Angebot der Kommission anzunehmen und wurde wenige Tage später mit dem Lee-Symbionten vereint. Zu diesem Zeitpunkt war Faye 25 Jahre alt. Die unglaubliche Fülle an Erfahrungen war für Faye zunächst schwer zu bewältigen, und so bat sie ihren Captain um einen Urlaub von 3 Monaten, welcher ihr gewährt wurde. Mit der Hilfe der Kommission und ihrer Familie kam Faye mit der Zeit immer besser mit ihrem neuen Erfahrungsschatz zurecht. Eine Zeit lang überlegte Faye, ob sie ihre Arbeit in der Sternenflotte nun überhaupt fortsetzen sollte. Die Erfahrungen von Emony als Offizier und die unglaublich vielen Reisen und das Kennenlernen der anderen Kulturen von Jennifer bestärkten sie aber letztlich darin weiterzumachen, zumal ihr Herz mehr denn je für das Ingenieursdasein an Bord eines Raumschiffes schlug. Einen Rückschlag musste sie allerdings hinnehmen, als sie erfuhr, dass die Jutland bei einem Gefecht mit den Tholianern schwer beschädigt worden war und ein Großteil der Besatzung umversetzt worden wäre, da das Schiff wahrscheinlich ausgemustert werden würde. Faye entschied sich also sich auf unbestimmte Zeit von der Sternenflotte beurlauben zu lassen. Sie verbrachte die Zeit bis 2380 auf [Trill](#) gemeinsam mit ihrer Familie und alten Freunden, bis die Sternenflotte schließlich bei ihr nachfragte, ob sie an Bord eines medizinischen Forschungsschiffes als Cheffingenieurin arbeiten würde. Faye nahm das Angebot umgehend an, da sie in ihrer Zeit auf [Trill](#) vor allem gelernt hatte, dass sie das Dasein auf einem Raumschiff vermisste. Außerdem war es ihr Recht, auf ein Forschungsschiff, wenn auch nur ein medizinisches, versetzt zu werden und nicht auf eines der vielen neuen Schiffe, die mehr oder weniger auf den Kampf ausgelegt waren.

2.2.4 USS Imhotep (2380-heute)

Mit ihrem alten Rang und Posten arbeitete Faye nun an Bord der USS Imhotep, und fand wie für gewöhnlich schnell neue Freunde. Die meisten hier waren glücklich, auf einem Schiff zu sein, das sich vorwiegend mit der Forschung und mit Hilfsmissionen beschäftigen würde. Faye hingegen war auch froh darüber, dass die Imhotep eine andere Schiffs-Klasse war als ihr altes Schiff und sie somit neue Erfahrungen sammeln konnte. Da die Imhotep erst 2377 ausgelaufen war, war sie mit relativ neuer Technik ausgestattet. 2381 erfuhr die Imhotep außerdem einen Umbau sämtlicher Notfallkrankenstationen, was für Faye eine ebenfalls relativ neue Erfahrung war. Dennoch merkte sie, dass ihr viele Sachen leichter vorkamen, als vor der Vereinigung mit dem Symbionten, was wohl darauf zurückzuführen war, dass viele Wirte zuvor schon im Bereich Wissenschaft und Technik gearbeitet hatten. 2382 wurde ein Teil der Crew, unter anderem Captain und erster Offizier ausgetauscht. Faye kennt mittlerweile die meisten Crewmitglieder und hat sich ein ordentliches Technikerteam aufgebaut.

2.3 Privatleben

2.3.1 Allgemeines

Faye ist ein fröhlicher und offener [Mensch](#), der auch gerne auf andere zugeht. Nach der Vereinigung mit ihrem Symbionten pflegt sie außerdem ein Netz an riesiger Bekanntschaft, weshalb sie schonmal einige Zeit alleine in ihrem Quartier verbringt oder während ihrer Arbeit oft an einem Padd Nachrichten abtippt. Dennoch ist sie ein pflichtbewusster Offizier und achtet darauf ihre Kontakte an Bord zu pflegen, gerade mit der Technikercrew.

2.3.2 Familie

Faye hat zwei Brüder, die ein und drei Jahre älter als sie sind. Gemeinsam haben die beiden ein kleines Handelsunternehmen auf [Trill](#) gegründet, das sich gut entwickelt. Unterstützt werden die beiden durch ihre Mutter, während der Vater im wissenschaftlichen Bereich für die Föderation arbeitet. Faye wurde schon immer von ihrer Familie unterstützt, auch in ihrer Entscheidung zur Sternenflotte zu gehen und war gerade nach der Vereinigung mit dem [Trill](#)-Symbionten froh, so viel Rückhalt zu haben. Sie pflegt nach wie vor guten und häufigen Kontakt sowohl mit ihren Eltern, als auch mit ihren beiden Brüdern.